

Dienstag, den 19. Mai 1896.

Maibowle.

Von Paul Franke.

(Schluß des vorigen.)

Nun ist sie gekommen die fröhliche Zeit der ermaunenden Natur, die Sonne fendet wärmere Strahlen herüber, der Baumknospe...

Es verlohnt sich wohl dem flüchtigen Maß ein kleines Kapitel zu widmen, und so laßt ich den verzeihlichen Versuch zu einem Gelasen zu weihen...

In den Weinländern, wo der Schoppen dieses edlen Getränks vom Frühjahrs...

Bereitet wird die Maibowle aus leichten Weiswein, aus besten Weizen...

Die aromatische Ursache des Maibräutes ist das Kumarin, welches in dem...

Der Waldmeister asperula odorata, wie man ihn wegen seines Duftes...

Aus der Chronik des Saalkreises. Von E. W. Eiche-Giesmannsdorf.

Das Pfarrort Wörlitz lief etwa eine Stunde in nordöstlicher Richtung...

der Thurm hingegen wurde mit einem neuen Spitz versehen. Auf der...

Kleine Chronik.

Berlin, 17. Mai. (Rom Heilicum.) Das Gutachten des...

Berlin, 17. Mai. (Ingluld im Schach.) Auf dem Julius...

Alz-Wischel, 17. Mai. (Von einem tragischen Unfall wurde der...

Warenverderber, 17. Mai. (Drahtliche Abkündigung einer...

Wegens, 17. Mai. (Großes Brandunglück.) Im Pfarr...

Berlin, 17. Mai. (Vörsenwahn.) Eine ganze Familie, bestehend...

Kappel, 17. Mai. (Eine unheimliche Sendung.) Ich fürchtlich...

Neuer, 17. Mai. (Verwählungen durch Cyllon.) Im...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Konzert in der Stephanskirche. Nachdem hatte gestern Herr...

Bei dem schätzbaren wie künstlerischen Erfolg dieses Concerts dürfen...

Aus dem Leserkreise.

Wer die von dieser Rubrik erscheinenden Nachrichten über...

Zur Verhinderung unserer Stadt ist in den letzten Jahren, wenn auch...

Aus dem Gesellschafterkreise.

Gesellschafts-Vorsteher. Am 2. März a. r. hat das Königl. Landgericht...

Stadtsamtliche Nachrichten.

Stadtsamtliche Geburten.

Der Dannebergler B. J. A. Leub und A. M. Schmal, Wörlitz. Der...

Der Dannebergler B. J. A. Leub und A. M. Schmal, Wörlitz. Der...

Der Dannebergler B. J. A. Leub und A. M. Schmal, Wörlitz. Der...

Der Dannebergler B. J. A. Leub und A. M. Schmal, Wörlitz. Der...

Der Dannebergler B. J. A. Leub und A. M. Schmal, Wörlitz. Der...

Der Dannebergler B. J. A. Leub und A. M. Schmal, Wörlitz. Der...

Der Dannebergler B. J. A. Leub und A. M. Schmal, Wörlitz. Der...

Advertisement for Halbmayer's konzentrierter Pflanzdünger.

Schuhwaaren aller Art

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigsten Preisen

L. Franke, Obere Leipzigerstr. 66.

Bestellungen nach Maas, sowie Reparaturen werden schnell und sauber ausgeführt.

Patent Myrrholin-Seife

bedeutet einen der grössten Fortschritte, welches in der letzten Zeit auf dem Gebiet der Hygiene (Gesundheitspflege) gemacht wurde, indem sie die einzige feine Toiletteseife mit erprobten medicinischen Eigenschaften ist, welche über 2000 deutsche Professoren und Aerzte als Specialseife namentlich für die coele und empfindliche Haut der Frauen und Kinder, sowie bei Hautaffectionen, spröder, rauher, unreiner, rother Haut, Sonnenbrand, bei Pusteln, Finnen, Schorfbildung, Flechten, sodann bei starker Transpiration etc. wärmstens empfehlen. Zu Abwaschungen nach heftigsten Entsetzungen und starker Schwitzbildung wie a. B. bei Feuchtigkeiten, Raufahren, Reiten, Baden etc. sehr wohltuend, erfrischend, die Haut nicht reizend. Man lasse die Urtheile der Aerzte. Die Patent-Myrrholin-Seife ist überall, auch in den Apotheken das Stück zu 50 Pfennig erhältlich. Feine Cartons zu Sechsen sehr geeignet mit 3 Stück zu Mark 1.50. Man überzeuge sich, dass jedes Stück die Patent-Nummer 63,592 trägt und hüte sich vor Nachahmungen.

Dr. Lahmann's



Pflanzen-Nährsalz-Extract, per Toppf. 1.70.

ist ein im kaiserlichen Ansehen und der Verwendungswiesem dem Fleischextract ähnlicher Extract aus besonders nährsalzreichen Pflanzen und dazu bestimmt, den für die Ernährung so äusserst wichtigen Nährsalzgehalt der Speisen zu erhöhen und dadurch die Fehler der landwirthlichen Zubereitung zu corrigiren.

Pflanzen-Nährsalz-Cacao, per 1/2 Kilo 1.30.

Pflanzen-Nährsalz-Chocolade, per 1/2 Kilo 1.30.

Man verlange Grüns-Brochüren von dem alleinigen Fabrikanten **Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.** sind, weil ohne den bei dem gewöhnlichen Cacao's üblichen Zusatz schädlicher Alkalien von mineralischer Abtammung bereitet, und weil mit Pflanzen-Nährsalz-Extract bearbeitet, die einzig wahrhaft gesunde Cacao-Präparate und von bedeutend erhöhtem Nährwerth.

Käuflich in allen Apotheken sowie besseren Colonialwaaren-, Delikatessen- und Droguen-Handlungen.

Nächsten Donnerstag und Freitag Ziehung der Grossen Magdeburger Pferde-Lotterie.

Insgesammt 2300 Gewinne, darunter
25 Fahräder (Pneumatische Räder)
nur erstklassiges Fabrikat!
Loose à 1 Mark (Porto u. Liste 30 Pf.)
empfiehlt und verendet

G. A. Findeisen,
Cigarren-Geschäft,
Leipzigerstr. 11 (Ecke Pl. Sandberg).
Filiale des „General-Anzeiger“.

Auction.

Umgehbarer verleiher ich Dienstag den 19. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr Rannischstrasse 15 („Drei Schwäne“) folgende fünf Gegenstände:
1 bestes gutes rades Perücken mit gelbem Tucheaus-Parasol,
1 bestes gutes Damenfrisirtisch, 1 praktische Beschlusstecke mit Perlmutterplatte und Spiegel, 1 maas. Glasdrank, 2 maas. Silberdränke, 2 maas. Nähkommoden, grossen maas. Spiegel mit Gläsern, 4 Kuchbaum-Stühle, 2 Bettstellen mit 2 ohne Matratzen, 2 Stück 2- und 3st. Sofa, 1 Auswendig; ferner: 1 bestes gutes Haarfärbes-Mittel, 1 Parfül garantirte Damen-Parfül, 1 Parfül neue Lampen, versch. Bilder, 1 Pflanz getragene Kleidungsstücke, mehrere sehr guten feinen Speck u. v. a. s. t.
Öffentlich meistbietend gegen Vorkaution.

Oscar Knoche, vereid. Auctionator,
Arutenbergstrasse 11.

Nusschalen-Extract aus der Hof-Parfümerie-Fabrik C. D. Wunderlich, Nürnberg. Preisgekrönt Bayr. Landes-Ausst. Preis vergeblich, ganz unübertroffen, um grauen, trocknen und blonden Haaren ein herrliches Ansehen zu geben, welches sich bei längerem Gebrauche von selbst erhält, das Glas 70 Pf.
Haarfärbes-Nussöl, ein das Haar buntel färbendes, feines Saarl, zugleich vorzüglich zur Stärkung des Wuchstums der Haare, a 70 Pf. Jedes und unübertroffen.
Haarfärbes-Mittel, 240 Pf. C. Kaiser, Schmeiftr. 24, **Scheidewitz Nachf.** (Steg. Weiss), Geifstr. 64, **Wider-Drögerie A. Steinbach**, Königstr. 16, **H. W. Haedicke**, Merkur-Drögerie, Nr. Klausstrasse 17, **Paul Evers**, Nr. Ulrichstrasse 51.

Zu der am Dienstag den 26. Mai 1896 stattfindenden S. C. Mahnfahrt erlaubt sich unterfertiger S. C. die in Halle und Umgegend wohnenden A. H. A. H. und i. a. C. B. i. a. C. B. des H. K. S. C. V. ganz ergebenst einzuladen. Abfahrt 3 h. s. t. von der Steinmühle.

Der S. C. zu Halle a. S.
Das präsidirende Corps Teutonia.
I. A.: Schroeder.

Amtliche Bekanntmachung.

Bekanntmachung.
Die Ueberhöfliche, welche in der von 16. bis 23. April 1896 beim städtischen Zeissamte abgehaltenen Versteigerung der in dem Monat Januar 1895 verlegten und erneuerten Pfänder (Pfandnummer von 88081 bis 88091 und Pfänderheine in schwarzem Druck) ergibt sind, sowie die in der Versteigerung frei gewordenen Pfänder sind innerhalb der einjährigen Verjährungsfrist
vom 19. Mai 1896 bis 18. Mai 1897 bei der Kasse des Zeissamtes gegen Rückgabe der Pfänderheine und gegen Quittung in Empfang zu nehmen.
Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberhöfliche und freigegebenen Pfänder verfallen dem Verfallens des Zeissamtes bezw. der Ortverwaltungen.
Halle a. S., den 18. Mai 1896.
Das Verhant der Stadt Halle a. S.

Bekanntmachung.

Bekanntmachung.
In Gemässheit der §§ 23, 25 und 29 des Reichsgesetzes vom 5. Mai 1886 über die Unfallversicherung der in Land- und forstwirtschaftlichen Betrieben beschäftigten Personen in Verbindung mit den §§ 4, 17 und 18 des Statuts für die landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft der Provinz Sachsen vom 19. December 1887 vom 22. Januar 1888 bringen wir hierdurch zur öffentlichen Kenntniss, dass wir an Stelle des ausgehien den Stadtmagisters Herrn **Adrian Schramm** den Vorwonen Herrn **Otto Haase** hierfür, Deligirter, 29 zum Vertrauensmann der hiesigen Berufsgenossenschaft ernannt und den Kunst- und Handelskammer Herrn **Otto Schürer** hier, Sägerplatz 18 zum Stellvertreter des Genannten wiedergewählt haben.
Halle a. S., den 5. Mai 1896.
Der Stadtmagister des Stadtkreises Halle a. S.

Bekanntmachung.

Bei der städtischen Sparkasse sind von jetzt ab Gelder auf mündelbare Sprosskassen in allen Beträgen zu jeder Zeit auszuliehen. Näheres ist in der Kasse zu erfragen.
Halle a. S., den 18. April 1896.
Das Direktorium der städtischen Sparkasse.
611.

Consolidirte Halle'sche Pfännerschaft



Werke: Saline Halle a. S.,
Braunkohlen-Walpreffe Halle a. S.,
Braunkohlengrube Alt-Zscherben,
Eisenschmelzerei Alt-Zscherben,
Dampfziegelei Passendorf,
Sandformzegielei Passendorf.

Mit Eröffnung der Halle-Grätzfelder Eisenbahn errichten wir am Bahnhof Schwittersdorf auf dem Grundstücke des Bädermeisters Herrn **Rolle** eine handliche Niederlage und Verkaufsstelle unserer anerkannt vorzüglichen **Presskohlensteine**, durch besonders feste Pressung unsern besten Transporte sehr geeignet, hervorragendes Heizmaterial für Hausbrandzwecke, unserer geübten, gruh- und handreichen **Alt-Zscherbener Nusskohlen**, fogen. Bäderkohlen (von der Halle'schen Bäder-Zinnung ausschließlich verwendet), bestricktes Brennmaterial für Feuerungs-Anlagen aller Art, und unserer grossen **Grudekokes**, fogen. Salzenkokes, beliebtestes Heizmaterial für Kälteanlagen.
Auserdem vermittelt Herr **Rolle** auch Bestellungen zum lohnverweisen Bezug unserer Kokes und Kokesprodukte zu entprechend billigeren Preisen.

Bei Abschließen zur Lieferung des gesammten Jahresbedarfes ganzer Gemeinden in Presssteinen lassen wir besonders ermässigte Preise eintreten und ersuchen wir die Herren Gemeindevorsteher, sich hierüber mit uns gefl. rechtzeitig in Verbindung zu setzen.

Consolidirte Halle'sche Pfännerschaft.

Die billigste und verbreitetste Zeitung ist untreilich die in Berlin täglich in 8 Seiten grossen Formats erscheinende

Berliner Morgen-Zeitung

nebst „tägliches Familienblatt“ mit feinsten Romanen (gegenwärtig erscheint der gross angelegte Roman aus der Feder des bekannten Volksmannes **Adolf Streckfuss: Aus dunkler Zeit**). Die große Auflageziffer von ca. 150,000 beweist am besten, dass die Berliner Morgen-Zeitung die vertriehten Ansprüche an eine sorgfältig geteilte Zeitung vollkommen befriedigt.
Für Juni abonniert man bei allen Postämtern und Landbriefträgern für **34 Pf.**
Probenummern durch d. Exp. d. „Berliner Morgen-Zeitung“, Berlin SW.

Königliches Stahlbad Lauchstädt

bei Merseburg.
Angenehmer ruhiger Landaufenthaltsort. Wirksam bei Blutarmuth, Bleichsucht, Nervenschwäche, Schwächezuständen nach Wochenbetten, sowie bei Lähmungen, Rheumatismus und Gicht.
Anfang der Saison 14. Mai 1896.
Die königliche Bade-Direktion.

Patente

erwischen und verwalten
H. & W. Pataky,
Patent-Bureau,
Berlin NW., Luisenstrasse 25.
Filialen:
Gamburg, Gr. Buntlag 13.
Köln a. M., Ehrenstrasse 73.
Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 1.
Breslau, Chauerstrasse 28.
Wrag, Benzelsplatz 53.
Sudapest, Döbelenstrasse 3.
Unser Bureau hat über 24,000 Patente-Angelegenheiten bereits erledigt. Beratungsgebühren werden mit 1 1/2 Million Mark abgeschlossen. Patentverwaltungen unter Mitwirkung eines Rechtsanwaltes am Landgericht 1 Berlin.
Auskunft kostenlos. Prospekt gratis.
Vertreter: **W. Paakebusch,**
Halle a. S., Parfstrasse 11.

Ueber Nacht
erfindet die Färbendrucke
a 10 Pfund 30 Pf., allein zu haben
Gr. Nicolaistr. 9
H. A. Patz.
Hof-Ref. Mars-la-Tour